



AKTIV-SOMMER IN DER REGION JILEMNICKO



Jilemnicko ist in den Sommermonaten das ideale Ziel für einen Aktivurlaub – eine Region mit einem dichten Netz an gut markierten Wander- und Radwegen, die Sie vom Riesengebirgsvorland bis hin zu den Bergrücken führen. Jilemnicko können Sie nicht nur vom Fahrradsattel aus sondern auch von einem wirklichen Pferdesattel auf dem Rücken eines Huzule aus kennenlernen. Bei gutem Wetter haben Sie die Möglichkeit in einem der vielen Freibäder oder in einem Hallenbad zu baden. Besucher, die Adrenalin-Erlebnisse mögen, kommen bei Fahrten auf Go-Carts und Geländeerollern, beim Sommer-Tubing, in Bikeparks oder in einem Hochseilpark auf ihre Kosten. Auch Geocaching- und GeoFun-Fans hat die Region einiges zu bieten.



- Sommerliche Attraktionen:**
- Sommer-Tubing-Bahnen**
 - 1 **Benecko:** Family Arena – Skilift Zvon beim zentralen Parkplatz, www.benecko.info
 - 2 **Rokytnice nad Jizerou:** Summer Tubing Bosino, www.tubing.cz
 - Bikeparks**
 - 3 **Rokytnice nad Jizerou:** Bikepark Rock-it-nice, www.skiaareal-rokytnice.cz
 - 4 **Benecko:** Familien-Singlettrail, www.benecko.info
 - Hochseilpark**
 - 5 **Rokytnice nad Jizerou:** Skiaareál Spartak, www.skiaareal-rokytnice.cz
 - Geländeeroller, Go-Carts, Karts**
 - 6 **Benecko:** Family Arena – Go-Carts beim Skilift Zvon beim zentralen Parkplatz, www.benecko.info/
 - 7 **School Park - Geländeeroller,** www.schoolpark.cz
 - 8 **Rokytnice nad Jizerou:** Mountain Base - Verleih von Geländeerollern und Fahrrädern, www.bikerental-rokytnice.com
 - 9 **Skiaareál Modrá Hvězda - Gelände-Go-Carts und Geländeeroller,** www.rokytnice.com
 - 10 **Hotel Starý Mlýn - Karts,** www.hotel-starý-mlýn.com
 - Golf**
 - 11 **Benecko:** Sport-Zentrum Skalka, www.skalkabenecko.cz
 - Inline-Route**
 - 12 **Benecko:** 2,6 km langer Abschnitt eines Waldweges: vom Appartement Bellevue aus zum Sattel Rovinka und zurück
 - Freibäder**
 - 13 **Mičná**
 - 14 **Kruh**
 - 15 **Poniklá**
 - 16 **Jablonec nad Jizerou**
 - 17 **Hallenbad Jilemnice**
 - Aussritte auf Pferden**
 - 18 **Vitkovice:** Huzule-Farm am Berg „Janová Hora“, www.hucul.cz



Tipps für Ausflüge:

Panoramaroute Benecko

Als Ausgangspunkt dieser Route haben wir die Straßenkreuzung „Křivžovky“ oberhalb von Vrchlabí gewählt, wo es auch einen Parkplatz und eine Bushaltestelle gibt. Von hier folgen wir der Straße bergauf bis zur Wegkreuzung „Zlatá Vyhlička“ und gehen auf dem Radweg K10 und dem rot markierten Wanderweg weiter. Vor dem Hotel Kubst biegen wir nach links ins Zentrum von Benecko ab. Vor uns eröffnet sich ein Panorama, das vom Berg Kotel, dem „Fuji des Riesengebirges“ bis hin zum Berg Kobyla reicht. Beim Sport-Zentrum Skalka folgen wir dem rot markierten Wanderweg und dem Radweg K10 zum Wald „Houš“, gehen am sagenumwobenen Felsen „Jindrova skála“ vorbei und an der neuen Kapelle des Hl. Hubertus, die an die Gründungssage von Benecko erinnert. Mit Kindern können Sie an dieser Stelle den Attraktionen entlang des „Luftjak-Pfads“ folgen. Wir gehen weiter bis nach Horní Stěpanice zum Aussichtspunkt „Kotelská vyhlídka“. Hier biegen wir nach links ab und verlassen den rot markierten Weg. In Horní Stěpanice können Sie die Schule mit einer Gedenktafel für den Schriftsteller Josef Šir besichtigen sowie das letzte aus Holzschichten gebaute Haus (Hsnr. 3), ein äußerst seltenes Beispiel dieser Bauart. Über einen Weg, der unterhalb der Kirche zur Heiligen Dreifaltigkeit von der Straße abweigt, gelangen wir zur romantischen Ruine der Burg Stěpanice aus dem 14. Jahrhundert. Von hier können wir nach Dolní Stěpanice weitergehen oder über die Straße und den Radweg K10 – vorbei an einer Kapelle mit einer Heilquelle und weiter über Prakovice und Mrklov – nach Křivžovky zurückkehren.

Von Rezek rund um den Bergrücken Vlčí hřebec

Zum Ausgangspunkt dieser Route, der Ortschaft Rezek mit Bushaltestelle und Parkplatz, gelangen Sie über die Straße Nr. 294 von Rokytnice nad Jizerou oder von Vitkovice. Von hier folgen Sie dem gelb markierten Wanderweg, der 1 km der Straße entlang führt. Dann biegen Sie nach rechts auf den sogenannten Wolfsweg („Vlčí cesta“, Radweg K6) ab und gehen weiter bis zur Wegkreuzung „Sedlo pod Dvoračky“. Hier können Sie sich entscheiden, ob Sie 750 m weiter, hinauf bis zur Hütte „Dvoračský“ gehen, wo Sie sich stärken und die schöne Aussicht genießen können, oder ob Sie nach rechts auf den grün markierten Wanderweg abbiegen (Radweg K1, K8). Nehmen Sie diesen, gehen Sie nun auf der anderen Seite des Bergrückens weiter bis zur Wegkreuzung „Vidlice“. Nicht weit von hier befindet sich am gelb markierten Wanderweg der gut zugängliche beinahe fünf Meter hohe Wasserfall „Kozelský vodopád“. Weiter gehen wir auf dem grün markierten Weg – vorbei am Berg „Preiservův kopec“ – zurück nach Rezek. Rezek wurde von Protestanten gegründet, die nach der Schlacht am Weißen Berg in die Berge geflohen waren. Das Gasthaus in Rezek wird in historischen Dokumenten bereits im Jahre 1760 erwähnt. Hier wurde der einst populäre Lärchen-Schnaps „Rezkovačka“ gebrannt. Die Schmuggler hatten von hier einen guten Ausblick auf das gegenüberliegende Gebäude der Finanzwache in Zeiten, als die Landstraße nach Rezek ein Zollgrenze bildete.

Durch das Gebiet der „abgeschiedenen Patrioten“

Die Route beginnt im Zentrum von Jablonec nad Jizerou an der Bushaltestelle beim Stadtmagistrat, wo es auch Parkmöglichkeiten gibt. Von hier gehen wir über den Eisenbahnübergang den grün markierten Wanderweg entlang, der uns bis zu einer Brücke über die Jizera führt und weiter 3 km stromaufwärts bis zu einer steileren Steigung des historischen Weges „Buďárka“, benannt nach den sogenannten „buďaři“ (von tschech. bouďa = Hütte), den Bewohnern der Berghütten in Zeiten der sogenannten „Hüttenwirtschaft“ im 17. und 18. Jahrhundert. Diese gingen diesen Weg entlang und trugen auf dem Rücken ihre Produkte (Butter, Käse...) zum Markt nach Tanvald und nach Jablonec. Eine wohlverdiente Ruhepause können wir uns bei der Kirche des Hl. Wenzels aus den Jahren 1787-89 gönnen. Bestandteil des hiesigen Friedhofs ist das Denkmal einer bedeutenden Persönlichkeit der Geschichte des Riesengebirges, nämlich des Schreiners, Geigenbauers und Lehrers Vincenc Mielka. Seine Aufzeichnungen inspirierten den Schriftsteller K. V. Rais zu seinem Roman „Zapadlí vlastenci“ („Abgeschiedene Patrioten“). Bei schönem Wetter hat man von hier eine wunderschöne Aussicht auf das westliche Riesengebirge. Weiter gehen wir 2 km bis zum legendären Gasthaus „Na Perličku“, bekannt für das alte Gesellschaftsspiel „Camburina“, das aus einem Spieltisch besteht, der durch Hindernisse in drei Teile geteilt ist. Zwischen den Hindernissen sind Holzkegel aufgestellt, von denen die Spieler möglichst viele mit einem Kreisel treffen müssen. Zurück zum Ausgangspunkt gelangen wir über den gelb markierten Weg vorbei am Thomaskreuz („Tomášův kříž“) in Sklenažovice.



Für diejenigen unter Ihnen, denen Spiele mit dem Smartphone Spaß machen, wurden GEOFUN-Routen ausgedacht, also Geolocation-Spiele der neuen Generation als Mobile App. In der Region Jilemnicko können Sie bei einem Ausflug nach Rokytnice nad Jizerou das Spiel „Hier ist es rubezhájil“ („Tady je Krakonosovo“) spielen. Die durchschnittliche Dauer des Spiels beträgt 321 Minuten. Laden Sie die Applikation auf www.geofun.cz herunter, registrieren Sie sich, laden Sie ein konkretes Spiel für diese Region herunter und brechen Sie zum ausgewählten Start des Spiels auf.

GEOCACHING

Geocaching, die moderne Version einer Schatzsuche oder Schnitzeljagd, ist ein Spiel, bei dem Sie mithilfe der GPS-Navigation „Schätze“, also Indizien suchen und Aufgaben lösen. Im Gebiet des Riesengebirges und seines Vorlandes finden sich mehrere Dutzend Geocaches. Tipps sowie interessante und populäre Caches in unserer Region finden Sie auf <http://pohadkovce.krkonoše.eu/geocaching/>.

Karpacz



Karpacz nabízí celoroční výborné podmínky pro nejrůznější volnočasové aktivity. V okolí se nachází téměř 100 kilometrů turistických cest, které Vám umožní poznat jednu z nejencinnějších přírodních oblastí Polska, z větší části chráněnou v rámci Krkonošského národního parku, včetně výstupu na vrchol Sněžky (1603 m n.m.) z druhé strany. Již několik let jsou Krkonoše vyhledávaným cílem i pro příznivce sportovních běhů v Polsku. Propracovaná síť turistických tras garantuje skvělé podmínky pro provozování terénních běhů. Vyhlášeným letním kulturním během je 3 x Sněžka = 1 x Mont Blanc. Na jaře a na podzim je doplněna také rekreačně sportovním rázu běhů do Kotle Lomnický. Příznivci lezení si jistě v Karpaczu naleznou Krkavčí skály, které jsou zde známým lezeckým střediskem. Najdete zde několik desítek tratí různé obtížnosti, které nabízejí úchvatné výhledy na celé Krkonoše. Pro horolezce doporučujeme Krkavčí skály. Lezecký průvodce a tipy na horské túry najdete na: www.karpacz.pl/wycieczki-gorskie.



Karpacz przez cały rok oferuje świetne warunki do rekreacji. W okolicy znajdziemy prawie 100 kilometrów szlaków, dzięki którym można poznać ten jeden z najcenniejszych pod względem przyrodniczym obszarów Polski, w dużej części chroniony w ramach Karakońskiego Parku Narodowego. Szlaki zaprowadzą nas między innymi na szczyt najwyższej góry Sudetów – Śnieżki (1603 m n.p.m.). Krkonoše od wielu już lat są popularnym celem także dla miłośników biegania. Często sieć szlaków gwarantuje świetne warunki do uprawiania biegów terenowych. Popularnym, kulturnym już wrczęc letnim biegiem jest 3 x Sněžka = 1 x Mont Blanc. Wiosną i jesienią odbywają się Biegi do Kotła Lomnicki. Miłośnicy wspinaczki też znajdą tu coś dla siebie – Krucze Skály to znany ośrodek wspinaczkowy. Do dyspozycji jest tu kilkadziesiąt tras o różnym stopniu trudności, których dodatkowym atutem są wspaniałe widoki na Krkonoše. Przewodnik wspinaczkowy oraz propozycje wycieczek w góry znaleźć można na stronie: www.karpacz.pl.



Karpacz offers excellent conditions for various leisure time activities all year round. There are nearly 100 km of tourist trails and walking paths in its surroundings; walking them you may admire one of the most valuable regions in Poland; its area is in majority protected within the Krkonoše National Park. Of course, you can climb to the top of the Sněžka Hill (1603) from the “other” side. The Krkonoše Mountains have been abundantly visited by the Polish fans of mountain running. The wide network of tourist trails guarantees outstanding conditions for mountain cross-country running. A well-known run called “3 x Sněžka = 1 x Mont Blanc” takes place in the municipality in summer. “Běh do Kotle Lomnický” is a supplementary sport/hiking event taking place in spring and autumn. Climbing enthusiasts will certainly find Krkavčí Skály (Raven Rock) as these are well known climbing center of the area and they offer breathtaking views of the whole Krkonoše Mountains. Climbing guide and a tips for hikes in the mountains may be found at www.karpacz.pl/wycieczki-gorskie.



Karpacz bietet das ganze Jahr über ausgezeichnete Bedingungen für verschiedenste Freizeitaktivitäten. In der Umgebung befinden sich Wanderwege mit einer Gesamtlänge von fast 100 km, die es Ihnen ermöglichen, eines der schönsten Naturgebiete Polens kennenzulernen, das zum Großteil Bestandteil des Riesengebirge-Nationalparks ist und auch einen Aufstieg auf die Scheekoppe (1603 m ü. M.) von der anderen Seite miteinschließt. Seit einigen Jahren ist das Riesengebirge in Polen auch ein beliebtes Ziel für Läufer. Das weit verzweigte Netz von Wanderwegen gewährt perfekte Bedingungen für die Durchführung von Geländeläufen. Weithin bekannt ist der legendäre sommerliche Lauf „3 x Schneekoppe“ (= 1 x Mont Blanc). Im Frühling und Herbst findet der „Lauf in den Kocioł Lomnicki (Melzergrund)“ statt. Kletterbegeisterte kommen in Karpacz an den Rabenfelsen („Krucze Skály“) auf ihre Kosten. Hier finden Sie mehrere Dutzend Routen von unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad, die herrliche Ausblicke auf das gesamte Riesengebirge bieten. Einen Kletterführer und Tipps für Bergtouren finden Sie auf <http://www.karpacz.pl/de/lang>.

